



AUSSTELLUNG FRAUENPORTRAITS

## Frauenportraits der Malerin Laureta Vinca-Mulliçi im Schloss Potzneusiedl

12. Mai 2019, 12:42 Uhr · 2x gelesen · 0 · 0

hochgeladen von [Johann Günther](#)

Schloss Potzneusiedl – Am Samstag 11. Mai 2019 wurde im Schloss Potzneusiedl die Ausstellung der Malerin Laureta Vinca-Mulliçi eröffnet. Die Ausstellung zeigt ausschließlich Frauenportraits, die alle den Gesichtsausdruck „Hoffnung“ tragen. Über 100 Gäste kamen zu diesem Event, zu dem der Schlossherr Honorarkonsul Dipl.Ing. Gerhard Egermann begrüßte. Der Kurator Prof. Johann Günther stellte die Künstlerin und deren Lebenslauf vor. Der Geschäftsmann und ebenfalls Künstler Prof. Peter Kotauczek beschäftigte sich dann in seiner Rede mit dem Stil und der Aussagekraft der Bilder.

Laureta Vinca-Mulliçi ist eine internationale Künstlerin: in Mazedonien geboren, im Kosovo aufgewachsen und viele Jahre in den USA gelebt. Sie ist amerikanische und kosovarische Staatsbürgerin. Geprägt wurde sie von ihrer kunstinteressierten Familie und ihrem Ehemann, dem bekannten Bildhauer Luan Mulliçi. Als Architektin findet sie immer wieder Zeit zu malen, wobei sie Architektur ebenfalls als einen künstlerischen Ausdruck empfindet. In den ausgestellten Bildern, die in den letzten Jahren entstanden sind, drückt sie über Frauenportraits verschiedene Seelenzustände aus. Schicksale spiegeln sich in den Augen der Abgebildeten. Von Sehnsucht und Hoffnung bis hin zu Freude und Erfüllung. Seelenzustände auf Bildern dargestellt. Eine wertvolle und sehr sehenswerte Dokumentation.

Laureta Vinca Mulliqi war ihr ganzes Leben von Kunst umgeben. Als Kind wurde sie von ihren Eltern beeinflusst. Schon früh begann sie zu zeichnen. Während des Architekturstudiums wurde das professionalisiert und in der Zeit begann sie auch zu malen. Das Malen nahm parallel zum Berufsleben zu. In den letzten fünf Jahren, in denen auch die Bilder dieser Ausstellung entstanden, wurde diese Tätigkeit intensiver. Sie bildet in ihren Bildern ab, was sie sieht und was sie bewegt. Alles, was sie auch im Alltag findet. Lauretas Kunst fließt zwischen Liebe und Schmerz.

Zunehmend arbeitet sie auch Vergangenes auf. Im Rahmen der Ausstellung drückt sie sich mit Frauenportraits aus. Jedes Gesicht ist anders, aber jede Frau sagt etwas aus. Auch wenn in einigen Bildern Traurigkeit und Leid durchschimmert, sehen alle Frauen in eine Richtung: In die Zukunft, die mit Hoffnung versehen ist. Deswegen ist der Titel der Ausstellung "Bilder der Hoffnung" gut getroffen.

Der Gang durch die Ausstellung ist ein Blicken in verschiedenste Frauengesichter. Jedes schickt eine Message. Mit dem jeweiligen Titel wird versucht dem Betrachter einen Einstieg zu geben.

Für Laureta Vinca Mulliqi ist die Frau ein Opfer für das Wachstum und die Fortdauer jeder Generation. Deswegen ist der vorgestellte Zyklus an Portraits nur den Frauen gewidmet. Sie sagt: "In jeder Bewegung ist mein Pinsel eine Frau. Schmerz mit Hoffnung, Liebe zusammen mit Verlust, Leben zusammen mit Tod, Freiheit mit Isolation. Das Zentrum jeder Komposition bin ich selbst im Dialog mit der Welt, die uns umgibt und missachtet. Ich gebe mich nicht dem Rausch der Farben hin. Ich löse mich nicht in ihnen auf, aber in diesem Glück finde ich Ruhe, finde ich Licht, finde ich Sinn. Die Schönheit und das Geheimnis dieser Welt kommen nur durch Liebe, Interesse, Fürsorge und Mitgefühl zum Vorschein. Mit all der Härte, die unsere Welt durchläuft, erhebt sie sich wie ein Phönix und überlebt in der Kontinuität der Menschheitsgeschichte!"

Die Ausstellung ist noch bis 2. Juni 2019 jeweils Montag bis Sonntag 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Schloss Potzneusiedl  
A-2473 Potzneusiedl  
Untere Hauptstraße 1

